

Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften	15.05.2013
Umweltausschuss	11.06.2013

öffentlich

Vorlage Nr.	221/2013-SUA
Stand	08.04.2013

Betreff Anfrage des OV und stv. AM Marx vom 04.04.2013 betr. Auswirkungen des geplanten Kiesabbaus in der Gemarkung Uedorf auf Landwirtschaft, Verkehr und Umwelt - Absage Runder Tisch zwischen Ortsbauernschaft Hersel-Uedorf/Rhein-Sieg-Kreis/Stadt Bornheim

Sachverhalt

Da das Thema Abgrabungen nach Zuständigkeitsordnung Angelegenheit des Umweltausschusses ist, erfolgt die Beantwortung der Anfrage auch in der nächsten Sitzung des Umweltausschusses.

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Warum wurde das „Runde –Tisch –Gespräch“ durch die Stadt Bornheim abgesetzt?

Der Termin wurde verschoben. In einem behördeninternen Vorgespräch am 04.04.2013 hat der Rhein-Sieg-Kreis als Abgrabungsbehörde darum gebeten, die Landwirtschaft erst dann über die konkreten Inhalte der Abtragungsgenehmigung zu informieren, wenn diese erteilt ist. Dies war zu dem für das gemeinsame Gespräch angedachten Termin am 08.04.2013 noch nicht der Fall. Der Rhein-Sieg-Kreis hat aber die umfangreichen Hinweise und Anregungen aus der Landwirtschaft in sein Genehmigungsverfahren einbezogen.

2. Ist genehmigungsrechtlich sichergestellt, dass im Vorfeld der beginnenden Abtragung durch die Unternehmer der Mittelweg, der aktuell ein geteilter mit unbefestigten Banketten versehener Feldweg ist den Erfordernissen der Kieslaster entsprechend auf Kosten des Verursachers ausgebaut wird?

Nach Kenntnis des Bürgermeisters ist dies sichergestellt.

3. Ist genehmigungsrechtlich sichergestellt, dass zum Abtransport genutzte in kommunalem Besitz stehende bislang unbefestigte Feldwege ebenfalls durch die Abtragungsfirmen im Vorfeld befestigt werden, um Staubemissionen die im Zusammenhang der Abtragung Esch (westlich der A 555) entstanden sind, zu vermeiden?

Nach Kenntnis des Bürgermeisters werden keine unbefestigten Feldwege im Rahmen der Abtragung benutzt. Das Abtragungsgelände grenzt unmittelbar an den befestigten Mittelweg.

4. Wie stellt sich der Zeitplan des weiteren Genehmigungsverfahrens dar?

Derzeit läuft die Anhörung des Antragstellers. Nach Abschluss beabsichtigt der Kreis die Genehmigung zu erteilen, etwa Mai/Juni 2013.

5. Wann findet das „Runde-Tisch-Gespräch“ zwischen Rhein-Sieg-Kreis/Stadt Bornheim und Ortsbauernschaft Hersel-Uedorf statt, da dies m.E. zur Transparenz und Akzeptanz des Genehmigungsverfahrens von großer Bedeutung ist?

Bürgermeister und Rhein-Sieg-Kreis hatten von Anfang an die Absicht, die Genehmigung den Akteuren vor Ort vorzustellen und die anschließende Umsetzung zu besprechen. Nach Vorliegen der Genehmigung wird zeitnah im Anschluss zu einem gemeinsamen Termin bei der Stadt Bornheim eingeladen. Hierzu hat der Rhein-Sieg-Kreis seine Beteiligung zugesagt.

Anlagen zum Sachverhalt

Anfrage